

jedem Aktionär auf vier Stück alte Aktien drei neue Aktien und M. 1000 bar ausgehändigt wurden. Erhöht dann zwecks Ausdehnung des Betriebes und Vermehrung der Betriebsmittel lt. G.-V.-B. vom 25./8. 1899 um M. 400 000 (auf M. 1 000 000) in 400, ab 1./10. 1899 div.-ber. Aktien à M. 1000, übernommen von einem Konsortium zu 120%, angeboten den Aktionären 3:2 bis 1./10. 1899 zu dem gleichen Kurse.

Hypotheken: M. 150 000, verzinslich zu $4\frac{1}{4}\%$ und halbjährlich kündbar auf den Grundstücken grosse Plauensche Strasse 10 und kleine Plauensche Gasse 5; M. 45 000, zu $4\frac{1}{2}\%$ verzinslich und halbjährl. kündbar auf dem Grundstück grosse Plauensche Strasse 8.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. bis derselbe $\frac{1}{5}$ des A.-K. erreicht hat (ist der Fall), event. besondere Abschreib. und Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, hierauf $4\frac{1}{2}\%$ Div., vom verbleib. Überschuss 6% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Rohtabake, Material. 455 093, Waren, Plakate 75 993, Kontorbedarf 1702, Kassa 15 728, Wechsel 10 227, Effekten 212 187, Grundstücke 594 000, Masch. 199 550, Immobil.-Fabrikeinricht. 18 000, Fabrikutensil. 1, Mobil. 1, Beleucht. 1, Debit. 623 993. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 195 000, R.-F. 210 000, Div.-R.-F. 42 000, Spez.-R.-F. I 7556, do. II 70 000 (Rüchl. 30 000), Zoll- u. Steuerkredit 264 325, Kredit. 221 633, Tant. 11 402, Abschreib. 25 399, Immob.-Amort.-Kto 6000, Talonsteuer 2000, Div. 120 000, do. alte 120, Vortrag 31 044. Sa. M. 2 206 480.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 131 219, Gewinn 225 845. — Kredit: Vortrag 30 316, Waren-Gewinn 286 291, Hausertragnis 24 368, Zs. 16 088. Sa. M. 357 065.

Kurs Ende 1900—1909: 200, 197, —, 175, 182,75, —, —, —, 176%. Eingeführt Mai 1900 durch die Dresdner Bank in Dresden. Erster Kurs 7./6. 1900: 200%. Notiert in Dresden.

Dividenden 1886—1909: 15, 15, 15, 12, 20, 10, 6, 10, 10, 12 $\frac{1}{2}$, 15, 15, 15, 15, 15, 12, 12, 12, 10, 12, 12, 12%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

Direktion: H. Schleicher, Johs. Harnisch, Dresden.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Rob. Wollner, Rechtsanw. Dr. jur. B. Eibes, Dresden; A. Spies, St. Petersburg; A. Rothermundt, Dresden-Blasewitz. **Prokurist:** Ad. Harnisch, Dresden.

Zahlstellen: Dresden: Eigene Kasse, Dresdner Bank sowie deren Filialen. *

Georg A. Jasmatzki, Aktiengesellschaft in Dresden-A. 21,

Zweigniederlassung in Berlin.

Gegründet: 13./2. 1901 mit Wirk. ab 1./1. 1901 unter Führ. der „The American Tobacco Comp. in New York“; eingetr. 18./3. 1901, 24./1. 1902 u. 8./12. 1903. Statutänd. 12./1. 1903, 17./7. 1909, 15./3. 1910.

Die Ges. erwarb von Georg A. Jasmatzki, als Inhaber der Firma Georg A. Jasmatzki in Dresden auf Grund ihrer Eröffnungsbilanz v. 1./1. 1901 folgende Aktiven dieser Firma um die beiverzeichneten Preise, und zwar: Grundstück Schandauerstr. 570 000, Maschinen 164 348,26, Maschinenbau 5025,62, Inventar 17 276,32, Utensilien 8409,69, Pferde u. Geschirr 7783,48, Waren 337 662,65, Kassa 2281,53, Wechsel 42,25, Debitoren 198 245,80, Bankguthaben 188 854,40, Kaution 70. Sa. M. 1 500 000. Dieser Preis von M. 1 500 000 wurde Georg A. Jasmatzki dadurch gewährt, dass ihm 500 Stück Aktien der Ges. à M. 1000 = M. 500 000 gewährt, während ihm restliche M. 1 000 000 in bar vergütet wurden.

Die Firma The American Tobacco Company in New Jersey, Geschäftsstelle in New York City zahlte aus eigenen Mitteln — ohne jede Belastung der A.-G. — an Georg A. Jasmatzki als Gegenleistung dafür, dass er für Firma und Kundschaft der A.-G. nichts berechnete, M. 400 000. 1904 wurden 5 Zweigniederlassungen im Orient errichtet.

Zweck: Erwerb und Fortbetrieb des in Dresden von Georg A. Jasmatzki betriebenen Geschäfts, sowie überhaupt Fabrikation von und Handel mit Cigaretten, Cigarren und türkischem Tabak, sowie verwandten Artikeln. 1907 wurde in Dresden eine zweite Fabrik eröffnet.

Kapital: M. 5 000 000 in 5000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 8./12. 1903 um M. 3 500 000. Die Zeichner der neuen, zum Nennwert ausgegeb. 3500 Aktien hatten die Hälfte der 1903 von der Ges. für Reklame etc. ausgegeb. Kosten zu tragen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rückl., hierauf bis $4\frac{1}{2}\%$ Div., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B. Der A.-R. erhält keine Vergütung.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundstück u. Gebäude 709 580, Masch. u. Inventar 595 719, Pferde u. Wagen 3138, Kontor-Inventar 30 022, Neubau 82 590, Kassa u. Bankguth. 1 894 816, Effekten u. Beteil. 906 435, Steuerzeichen 176 598, Wechsel 38 258, Debit. 947 520, Kto für Vorauszahl. 29 942, Rohtabak, Zigarettenmaterial, Kartonnagenabteil., Reklamelager, Spezialabteilungslager 3 723 661, fert. Fabrikate 214 492, Material der Masch.-Abteil. 5625. — Passiva: A.-K. 5 000 000, Kredit. 235 869, Zoll- u. Steuerkredit 1 242 968, Rückstell. für uneingel. Coup., Gutscheine u. Rabattscheine 716 762, R.-F. 174 805, Gewinn 1 987 994. Sa. M. 9 358 400.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rückstell. f. Skonti u. Agio 15 996, do. f. Debit. 18 234, Abschreib. 96 516, z. R.-F. 72 292, Reingewinn 1 915 701. — Kredit: Vortrag 542 143, Geschäftsgewinn abzügl. Handl.-Unk 1 504 955, Zs. 71 643. Sa. M. 2 118 742.

Dividenden 1901—1909: 0, 0, 0, 0, 6, 7, 17, 22, 25%. Coup.-Verj.: 3 J. (K.).